SIEMENS

Gemeinsame Pressemitteilung

Presse

von Siemens und OMV

Erlangen, Wien, 30. September 2026

Siemens und OMV bringen Hochleistungsladen für E-Lkw und -Pkw an die Brennerroute in Österreich

- **Weltweit erste kommerzielle Anwendung des SICHARGE FLEX-Ladesystems von Siemens in Kufstein in Betrieb genommen**
- **Pilotprojekt startet mit sechs DC-Ladepunkten für Lkw und Pkw an strategisch wichtigem Standort an der Brennerroute**
- **OMV treibt Ausbau leistungsstarker Ladeinfrastruktur weiter voran und bestellt SICHARGE FLEX für weitere Standorte**

Siemens eMobility und OMV haben in Kufstein (Österreich) einen weiteren wichtigen Schritt beim Ausbau der Ladeinfrastruktur für elektrische Lkw und Pkw gesetzt. Im Beisein von Landesrat René Zumtobel, Vertretern beider Unternehmen und Schlüsselkunden wurde am 29. September 2026 offiziell der Betrieb des weltweit ersten SICHARGE FLEX-Ladesystems an der OMV-Station in Kufstein gestartet. OMV ist Pilotkunde und erster Anwender des neuen Systems, das Siemens im Oktober 2025 vorgestellt hat.

Mit dem neuen Hochleistungsladesystem erweitert OMV das Angebot für die Elektromobilität und schafft insbesondere für den elektrischen Schwerverkehr zusätzliche Lademöglichkeiten entlang einer zentralen europäischen Verkehrsachse. SICHARGE FLEX ist ein dezentrales System und kombiniert Modularität, Skalierbarkeit und Flexibilität für das Laden im Depot und unterwegs. Mit einer Leistung von 480 kW bis 1,68 MW lässt sich das System an unterschiedliche Szenarien und wachsende Anforderungen eines Standorts anpassen. OMV ist als Charge Point Operator (CPO) und Mobility Service Provider (MSP) in mehreren europäischen Märkten aktiv und

betreibt ein flächendeckendes Ladenetz in Österreich, Ungarn, der Slowakei und Rumänien.

Hochleistungsladen an strategischer Verkehrsachse

Der Standort Kufstein wurde aufgrund seiner strategischen Bedeutung an der hochfrequentierten Brennerroute gewählt, einer wichtigen Verkehrsachse zwischen Deutschland und Italien. Die Station in Kufstein ist speziell auf die Bedürfnisse von Lkw-Fahrern zugeschnitten und bietet neben der neuen OMV eMotion Ladeinfrastruktur auch Services wie Duschen, Restaurants und Waschmaschinen. Damit verbindet OMV leistungsfähige Ladeinfrastruktur mit einem auf die Anforderungen des Güterverkehrs abgestimmten Standortangebot.

Das neue SICHARGE FLEX-System bietet in Kufstein zunächst vier Ladepunkte für Pkw und zwei Ladepunkte für Lkw mit einer Ladeleistung von bis zu 400 kW pro Ladepunkt. In einem nächsten Schritt sollen weitere vier Ladepunkte für Lkw hinzukommen – mit Leistungen von 600 kW bis 1.200 kW durch MCS. Durch die hohe Leistung wird die Ladezeit deutlich reduziert. So kann beispielsweise ein moderner elektrischer Lkw mit einer 620-kWh-Batterie in etwa 45 Minuten von 20 Prozent auf 80 Prozent geladen werden und dadurch die gesetzliche Fahrpause bestens genutzt werden. Dank der volldynamischen Leistungsverteilung kann die verfügbare Ladeleistung bedarfsgerecht auf die angeschlossenen Fahrzeuge verteilt werden.

„Die Elektrifizierung des Güterverkehrs ist eine zentrale Säule eines nachhaltigen Verkehrssystems", sagt Markus Mildner, CEO von Siemens eMobility. „Mit unserer SICHARGE FLEX haben wir eine skalierbare Lösung entwickelt, die sich passgenau für unterschiedliche Einsatzszenarien konfigurieren lässt – vom Logistikdepot bis zum öffentlichen Ladepark für Pkw und Lkw. Gemeinsam mit OMV zeigen wir, wie diese neue Generation von Ladeinfrastruktur in der Praxis funktioniert.“

„Mit dem neuen Hochleistungs-Ladeangebot in Kufstein setzen wir einen weiteren wichtigen Schritt beim Ausbau unserer Ladeinfrastruktur. Gerade für den elektrischen Schwerverkehr braucht es leistungsfähige und verlässlich verfügbare Lademöglichkeiten entlang zentraler Transitrouten. Kufstein ist dafür aufgrund seiner Lage an der Brennerachse ein idealer Standort. Gemeinsam mit Siemens schaffen wir hier eine Lösung, die den Anforderungen unserer Kundinnen und Kunden entspricht und

gleichzeitig zeigt, wie die Mobilität der Zukunft an unseren Standorten konkret aussehen kann“, so Peter Vysny, VP International Operations & eMobility OMV.

Gemeinsam für den weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur

OMV setzt den Ausbau leistungsfähiger Ladeinfrastruktur konsequent fort und hat bereits SICHARGE FLEX-Ladesysteme für weitere Standorte in Österreich bestellt. Die Lieferung und Inbetriebnahme sind für die kommenden Monate geplant. Ergänzt wird die Ladehardware durch SIFINITY Control, einer cloudbasierten Überwachungs- und Managementlösung von Siemens. Sie bietet Transparenz und unterstützt einen zuverlässigen und effizienten Betrieb. Zusammen mit dem Serviceangebot von Siemens eMobility wird so eine hohe Verfügbarkeit sichergestellt.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie hier.
Weitere Informationen zu SICHARGE FLEX finden Sie hier.
Informationen zu Siemens eMobility finden Sie hier.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens Smart Infrastructure
Christian Wilson
Tel.: +49 172 1385608; E-Mail: christian_stuart.wilson@siemens.com

Für OMV: Ikp Wien
Julia Ruff
Tel.: +43 1 524 77 90; E-Mail: omvretail@ikp.at

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Um diese Aktivitäten zu schützen, fördern wir ganzheitliche Cybersicherheit, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2025 hatte das Geschäft weltweit rund 79.400 Beschäftigte

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Als führendes Unternehmen im Bereich industrieller Künstlicher Intelligenz nutzt Siemens sein umfassendes Fachwissen, um KI – einschließlich generativer KI – auf reale Anwendungen zu übertragen und entwickelt KI-Lösungen für

Kunden aller Branchen, die einen echten Mehrwert bieten. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.
Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 78,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 10,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2025 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 318.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Über OMV

Es ist unser Unternehmenszweck, die Grundlagen des täglichen Lebens neu zu erfinden. OMV ist ein integriertes Energie-, Kraftstoff- und Chemieunternehmen mit Hauptsitz in Wien, Österreich. Durch die Geschäftsbereiche liefert OMV Produkte und Lösungen, die das tägliche Leben und industrielle Wertschöpfungsketten unterstützen. OMV verfolgt das Ziel, bis 2050 ein klimaneutrales Unternehmen mit Netto-Null Emissionen zu werden. Weitere Informationen finden sich im **Übergangsplan für den Klimaschutz**.
Das Unternehmen erzielte im Jahr 2025 einen Umsatz von EUR 24 Milliarden und beschäftigte weltweit rund 22.300 Mitarbeiter:innen. Zu den wichtigsten strategischen Beteiligungen von OMV gehören ein Anteil von 51,2 % an OMV Petrom sowie ein Anteil von 50 % an Borouge International. OMV Aktien werden an der Wiener Börse (OMV) sowie in den USA an der OTCQX (OMVKY, OMVJF) gehandelt. Weitere Informationen finden Sie unter **OMV**.